

Ein Fest rund um das Fahrrad

Der »Tourteufel« bringt das weltweit größte Tandem zum Tag des Fahrrads am 13. Mai in den Barockgarten

■ Von Karl Pickhardt

Paderborn (WV). Mit »Tourteufel«, Pferdekutsche und Kletterschlange: Zum »Fest rund ums Fahrrad« werden am Muttertag und Wahlsonntag im Barockgarten von Schloß Neuhaus 5000 Besucher erwartet. Zum elften Mal findet am 13. Mai der Paderborner Fahrradtag statt – präsentiert vom WESTFÄLISCHEN VOLKSBLATT.

Für Karl Heinz Schäfer von der Touristik Information Paderborn ist der Fahrradtag in Schloß Neuhaus der »schönste zwischen Rhein und Weser«: Ein solches Ambiente wie den Barockgarten gebe es vermutlich in Nordrhein-Westfalen kein zweites Mal.

Bei freiem Eintritt dürfen sich Besucher des Fahrradtages auf geballte Informationen und viel Unterhaltung freuen. Gleich 14 Fahrradhändler aus dem Paderborner Land beweisen unter 60 Ausstellern, dass der gute alte Drahtesel im Zeitalter von Mountain-, Cross- und Trekkingrädern oder E-Bike und Pedelec sowie Citybike und Cruiser längst in ganz andere Welten vorgestoßen ist. »Wo sonst findet man einen solchen Vergleich und Überblick auf engem Raum über die Welt des Fahrrads?«, freut sich Schäfer.

Der Paderborner Fahrradtag kann auch zum Tag der Schnäppchenjäger werden. Etwa 50 herrenlose Fahrräder aus dem Fundbüro der Stadt Paderborn werden um 14 Uhr am Brunnen-Theater versteigert. Im vorigen Jahr gingen Räder zwischen fünf und 2000 Euro an neue Besitzer. Der Erlös kommt je zur Hälfte der Sertürnerschule und der Sozialarbeit des »Kim-Jugendcenters« zugute.

Zum Spaßvogel des Tages dürfte Tourteufel Didi Senft werden. Der Mann in seinem auffallend teuflischen Gewand ist Millionen Fernsehzuschauern von der Tour de France bekannt. Der »Großmeister der Velokuriositäten« bringt das



Sie freuen sich auf den Paderborner Fahrradtag am 13. Mai (von links): Organisator Dominik Bürger von der Touristik Information, Polizeibeamter Reinhard Graumann sowie Kirsten Schmidt von der AG Radfahrersicher-

heit, Karl Heinz Schäfer (Touristik) und Hans-Joachim Meier (Radfahrersicherheit). Am Fahrradtag stellen sich auch 21 Touristikregionen aus Nord- und Westdeutschland vor. Foto: Karl Pickhardt

weltweit größte Tandem (laut Guinness-Buch der Rekorde) und andere seltsame Vehikel in den Barockgarten nach Paderborn. Mutige Testfahrer dürfen auch mal aufsteigen.

Polizei, Verkehrswacht, Stadt Paderborn und Krankenkasse haben in der »Arbeitsgemeinschaft Radfahrersicherheit« eine Allianz

gegründet. Sie präsentieren die »Aktion sicher auf dem Rad«. Es geht um tote Winkel, Helme, Alkohol, Umwelt, Gesundheit, Wasserhaushalt und vieles mehr.

Auf einer Aktionsbühne, auf der auch die Bummelfee eine Rolle spielt, läuft ein Bühnenprogramm mit Gewinnspielen und Präsentationen. »Mach was und bewege

Dich«, ruft Frank mit seinen Freunden dem Publikum zu.

Bei dieser Gelegenheit erleben Besucher eine Weltpremiere in Paderborn: Der Radfahrersicherheits-Song wird vorgestellt. Aktionssprecher Hans-Joachim Meier spricht schon jetzt von einem Ohrwurm. Beim Schwenkgrill an der Lippe oder im Biergarten, bei

selbstgebackenen Waffeln, griechischen Spezialitäten oder an der Espresso-Bar und am Eisstand dürften auch Hunger und Durst gestillt und gelöscht werden.

Weitere Informationen gibt es im Internet.

@ www.paderborn.de/radfahren